

Vorlage-Nr.: **2022-2014/DaDi**

Aktenzeichen: 031-024

Fachbereich: L/2 - Finanz- und Rechnungswesen

Beteiligungen: L - Landrat

Produkt: **1.16.02.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Haushaltskonsolidierung: Deckungsfähigkeit von Mehrerträgen und Minderaufwendungen an Zinsen
HSK Nr. 282**

Beschlussvorschlag:

Mehrerträge und Minderaufwendungen an Zinsen sind nicht zur Deckung für über- und außerplanmäßige Aufwendungen einzusetzen.

Begründung:

Im Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltplan 2014 ist festgelegt, dass sich eine Arbeitsgruppe sowohl mit den im HSK aufgelisteten als auch aus dem KGSt-Projekt resultierenden Maßnahmen auseinandersetzt, diese bewertet und zur Einzelbeschlussfassung vorlegt.

Der Vorschlag, mögliche Spielräume bei der Position Zinsaufwand bzw. Zinsertrag nicht als Deckung für über- und außerplanmäßige Aufwendungen einzusetzen, zielt darauf ab, die Deckung von evtl. Mehrbelastungen zu erschweren. Gleichzeitig soll eine Deckung von Mehraufwand nicht zu Lasten des Finanzergebnisses gehen, sondern innerhalb des Verwaltungsergebnisses erwirtschaftet werden.